

Stadt Vetschau/Spreewald

Mitteilungsvorlage öffentlich	Vorlage-Nr:	MV-StVV-310-22			
	AZ:	3.2-He			
	Datum:	19.10.2022			
	FB:	Fachbereich Ordnung und Soziales			
	Verfasser:	Fr. Herold			
Beratungsfolge		Anw.	Dafür	Dag.	Enth.
07.11.2022 Sozialausschuss					
Betreff					
Auswertung Sommerbad-Saison 2022					

Mitteilungsinhalt:

Auswertung der Sommerbad-Saison 2022

- Saisonvorbereitung ab 01.04.2022
- Eröffnung am 01.06.2022
- Schließung am 13.09.2022 (wetterbedingt)

	2020	2021	2022
Tage geöffnet	74	63	78
Gesamtbesucheranzahl	8.439	6.456	11.233
davon Kinder gesamt	5.353 63 %	3.602 55,8%	7.192 64%
davon Schulen/ Kitas	1.514 28 %	1.518 42,1%	2.987 41,5%
Einnahmen aus Eintritten und Schwimmkursen	13.498,00 Euro	8.413,51 Euro	12.965,65 Euro (<i>Nettoumsatz</i>)
Gesamteinnahmen:	13.938,00 Euro	11.773,51 Euro	14.503,50 Euro (<i>Nettoumsatz</i>)
Gesamtausgaben:	102.162,00 Euro	83.122,26 Euro	114.478,32 Euro (<i>Netto</i>)
Zuschuss:	88.224,00 Euro	71.348,75 Euro	99.974,82 Euro

* Zahlenmäßige Belegung mit Stand vom **17.10.2022**

Allgemeiner Saisonverlauf

Der Saisonstart in diesem Jahr war der 1. Juni. Als Auftaktveranstaltung feierten wir den Kindertag. Unter dem Motto „Die Piraten sind los“ folgten mehr als 500 Kinder und Eltern der Einladung. Bei bestem Wetter eröffnete der Bürgermeister die Saison und sprang gemeinsam mit den Kindern ins kühle Nass. Traditionell war der Eintritt am Eröffnungstag frei. Aufgrund der großen Resonanz und Begeisterung soll es auch im nächsten Jahr eine Kindertags-Veranstaltung geben. Allerdings soll diese nur für die Kinder kostenfrei sein, die Eltern sollen 1,- € Eintritt pro Person bezahlen. Zudem soll der Saisonstart bereits Mitte Mai erfolgen, wie in den Jahren vor der Pandemie.

In diesem Jahr gab es keine Auflagen oder spürbare Einschränkungen aufgrund der Pandemie. Die Unfallkasse war vor der Eröffnung zur turnusmäßigen Prüfung auf dem Gelände. Hierbei wurde der Zaun im vorderen Bereich des Bades bemängelt und ersetzt, was auch eine optische Aufwertung zur Folge hat. Alle anderen kleineren Mängel konnten ebenfalls vor der Eröffnung beseitigt werden.

Die Besetzung des Kassenhäuschens zu den Öffnungszeiten konnte problemlos gewährleistet werden, das Personal des Vorjahres stand in gleicher Weise zur Verfügung. Schwerer gestaltete sich die Suche nach geeigneten Rettungsschwimmern, obgleich wir früh im Jahr mit der Suche begannen. Letztendlich konnten zu unseren beiden Fachangestellten für Bäderbetriebe ein Rettungsschwimmer neu ausgebildet und ein Rettungsschwimmer nach erforderlicher Prüfungsabnahme angeworben werden. Sie standen stundenweise zur Absicherung der Öffnungszeiten, des Urlaubs und freier Tage zur Verfügung. Aufgrund der hohen Temperaturen und einem Ruhetag weniger, war dies auch notwendig. Trotzdem hatten wir krankheitsbedingt einige Lücken zu schließen, was uns leider am Wochenende 23./24.07. nicht gelang. So musste das Bad an einem der heißesten Wochenenden geschlossen bleiben.

Die Nutzung des Sommerbades für den Schwimmunterricht durch die Schulen sowie die Ferienfreizeiten der Kitas und Horte war in diesem Jahr wetterbedingt überdurchschnittlich.

Leider mussten wir die Villa Seepferdchen dauerhaft schließen. Das Gebäude ist aufgrund hygienischer Mängel, welche auf die Bausubstanz zurückzuführen sind, nicht mehr nutzbar. Um die Ferientage für die Einrichtungen abzusichern, wurden zusätzliche Pavillons und Bierzeltgarnituren aufgestellt. Die Essenversorgung im Bad wurde durch die Einrichtungen organisiert und konnte trotz fehlender Küche abgesichert werden. An Regentagen blieben die Kinder in ihren Einrichtungen bzw. nutzten während der Grundreinigungen die Solarsporthalle oder Ausweichangebote.

Auch in diesem Jahr konnten 4 Schwimmkurse (jeweils 10 Tage) durchgeführt werden, wobei die Anzahl im nächsten Jahr erhöht werden soll. Die Nachfrage steigt immer mehr, da zu wenige Plätze in der Region angeboten werden.

Das Sommerbad war während der Saison jeweils am Montag, an 7 Tagen aufgrund des schlechten Wetters und an 2 Tagen wegen Krankheit geschlossen. Statt zwei Ruhetagen, wie im Vorjahr, war nur an einem Tag geschlossen, was einen Anstieg der Personalkosten zur Folge hatte. Außerdem haben wir in diesem Jahr erhebliche Mehrkosten für Strom, Wasser und Gas, die mit der nächsten Abrechnung zu Buche schlagen werden. Es ist daher unumgänglich die Gebührenordnung adäquat anzupassen, zumal wir regional weit unter dem Durchschnitt liegen.

11.233 Besucher konnten in der Saison 2022 verzeichnet werden, davon 7.192 Kinder und Jugendliche. Die Schulen und Kitas stellten 41,5% der Gesamtbesucher dar.

Baumaßnahmen

Dank einer Förderung aus Lottomitteln des Ministeriums für Infrastruktur und Landesplanung und Mitteln der Sparkasse OSL aus dem PS Lotteriesparen, konnte eine neue Matschspielplatzanlage für Kinder ab 3 Jahren gebaut werden. Leider war die Errichtung vor Saisonbeginn nicht möglich, da es Lieferschwierigkeiten gab. Bevor die Freigabe erteilt werden konnte, mussten die Fundamente aushärten und schließlich mussten einzelne Bauteile reklamiert werden, woraufhin man auf die Ausführung der Nacharbeiten warten musste. Schließlich wurde die Anlage am 16. Juli feierlich eröffnet und konnte den Kindern übergeben werden. Das Feedback ist durchgehend positiv. Die Kinder sind mit Begeisterung bei der Sache und der neue Matschspielplatz wird permanent bespielt.

Ein neuer Parkplatz konnte vor Saisonbeginn eröffnet werden. Auch hierfür standen Fördermittel zur Verfügung. Der angespannte Parkplatzsituation an heißen Tagen ist somit Rechnung getragen und das Umfeld des Bades ist deutlich aufgewertet.

Die Gaschloranlage ist inzwischen sehr störanfällig und auch die Umwälzungs- und Filteranlage musste aufwendig repariert werden. Hier schlagen mehrere tausend Euro Kosten zu Buche und die Frage ist, wie lange diese Situation noch aufrechterhalten werden kann. Das Kinderbecken musste bereits für mehrere Tage aus diesem Grund gesperrt werden. Die Gaschloranlage sollte

im Rahmen der Sanierung erneuert werden. Hier wäre es ratsam eine zeitnahe Lösung zu finden.

Mitarbeiter

Sachbearbeiter

Fachbereichsleiter

Bürgermeister